



Landtag NRW Frank Sichau MdL Postfach 10 11 43 40002 Düsseldorf

Platz des Landtags 1
44221 Düsseldorf
Büro: E 6, C 89
Tel. (0211) 884 - 0
Tel. (0211) 884 – 2294 (Durchwahl)

Herne, 19. Juli 2006

Frank Sichau: Städtische Gemeinschaftsgrundschule Diedrichstrasse in Förderprogramm MitSprache NRW aufgenommen

Die GGS Diedrichstraße ist in das Förderprogramm MitSprache NRW aufgenommen worden. Darauf hat jetzt der SPD-Landtagsabgeordnete Frank Sichau hingewiesen.

MitSprache NRW ist eine gemeinsame Förderinitiative der WestLB und der WestLB-Stiftung Zukunft NRW für mehr Chancengerechtigkeit im Bildungssektor. Im Fokus steht die Sprach- und Integrationsförderung von Grundschulkindern mit Migrationshintergrund. Realisiert wird das Projekt mit Unterstützung des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen. Die operative Betreuung erfolgt durch die Hauptstelle der Regionalen Arbeitsstellen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwanderungsfamilien (RAA) in NRW, Essen.

„Der landesweit ausgeschriebene Grundschulwettbewerb prämiert innovative Konzepte zur Sprachförderung von Kindern mit Zuwanderergeschichte“, so Frank Sichau. Aus mehr als 70 Bewerbungen hat eine unabhängige Jury 20 Grundschulen ausgewählt, die für drei Jahre in das Förderprogramm des Projektes aufgenommen werden.

Das Projekt MitSprache NRW umfasst eine gemeinsame finanzielle Förderung der WestLB AG sowie der WestLB- Stiftung Zukunft NRW. Jede der 20 ausgewählten Schulen erhält zu Beginn des Projektes eine einmalige Anschubfinanzierung von 2500 Euro sowie anschließend über einen Zeitraum von drei Jahren eine monatliche Zuwendung von 500 Euro. „Diese Mittel können die Grundschulen zur Finanzierung und Weiterentwicklung ihrer Fördermassnahmen nutzen“, betonte der Herner SPD-Landtagsabgeordnete.

Zusätzlich werden von der WestLB-Stiftung Zukunft NRW zum Ende der dreijährigen Projektlaufzeit fünf Anerkennungspreise zwischen 2000 und 5000 Euro ausgelobt. Ausgezeichnet werden die Projekte, die sich in besonderer Weise bewährt haben.

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Veröffentlichung
Ulrich Glienke
Mitarbeiter Pressearbeit